

und unbestimmteste Gefühl des Angenehmen oder Unangenehmen kann in einer Situation einen Ausschlag des Handelns bewirken, welcher weder durch Reflex noch durch einen inneren chemisch-physikalischen Zustand denkbar ist.

7. Über die Myriopodenfauna des Charkowschen Gouvernements.

I. Mitteilung.

Von W. S. Muralewitsch.

(Aus dem zool. Museum der Kais. Universität Moskau.)

ingeg. 28. März 1908.

Im XXXI. Bd. der Arbeiten der Naturforschergesellschaft an der Kais. Universität Charkow vom Jahre 1897 gab T. Timofejew ein Verzeichnis der Tausendfüßer der Stadt Charkow und ihrer Umgebung, welches eine kurze Aufzählung von 27 Arten bietet, die zu den Ordnungen Chilopoda Latr., Symphyla Ryder und Diplopoda Blainv.-Gerv. gehören. Leider gibt das Verzeichnis keinerlei Hinweise, weder auf die Fundorte dieser Arten noch ihre Beschreibungen, so daß dem Leser dieser Notiz Timofejews keine Möglichkeit geboten ist, sich eine Vorstellung über ihre Verbreitung oder ihre Merkmale zu bilden, wodurch sie bedeutend an Interesse verliert. Und dabei gab es vor dem Erscheinen der Arbeit Timofejews, welcher, wie er selbst sagt (loc. cit. XXXIV), ein reiches Material zur Fauna der Tausendfüßer in seinen Händen hatte, in der Literatur über diese Fauna keinerlei Angaben, und die eingehende Bearbeitung einer jeden großen Sammlung wäre als wertvoller Beitrag zur Kenntnis jenes Gebietes Rußlands erschienen, in dem das Charkowsche Gouvernament liegt. Daher ging ich mit besonderer Dankbarkeit auf das Anerbieten des Prof. A. M. Nikolsky, des Direktors des Zool. Museums der Kais. Universität Charkows ein, die diesem Museum gehörige Sammlung an Tausendfüßern zu bearbeiten. Dank der liebenswürdigen Erlaubnis des Direktors des Zool. Museums der Universität Moskau, Prof. G. A. Koshewnikow, konnte ich bei der Bearbeitung als Vergleichsmaterial die im Moskauer Museum befindliche wertvolle Sammlung russischer Tausendfüßer von Selivanow, welche viele Typen neuer Arten enthält, benutzen, und ebenso die interessanten Sammlungen Verhoeffs, welche das Museum erwarb.

Die Sammlung bestand aus fast 1200 Exemplaren, Chilopoda und Diplopoda, wobei der größte Teil derselben (etwa 800 Stück) durch Exemplare gebildet wurde, die im Gebiet des Charkowschen Gouvernements gesammelt waren. Außer diesen enthielt die Sammlung 250 Stück im Kaukasus und etwa 150 Stück in der Krim, im Kursker und Petersburger Gouvernament gesammelter Tiere.

Indem ich augenblicklich die Publikation der genauen Resultate meiner Bearbeitung dieser Sammlung aufschiebe, halte ich es für nötig, sofort nur die Ergänzungen zum Verzeichnis Timofejews zu geben, welche man nach Bestimmung der der Sammlung angehörenden Exemplare machen kann.

Auf Grund des Materials, das die Sammlung enthält, kann man jetzt folgende Ergänzungen machen.

I. Chilopoda Latz.

1. *Lithobius nigrifrons* Latz. et Haase.

2 ♂, 1 juv. Karpowka. Im Walde 18. [17.] III. 1885 (Kreis Charkow).

2. *Lithobius cyrtopus* Latz.

1 ♂, 1 ♀. Charkow.

3. *Lithobius latro* Mein.

1 ♀. Wasistschewo 18. [16.] IX. 1897. Kr. Charkow.

4. *Lithobius mutabilis* B. Koch.

3 ♂, 2 ♀, 15 juv. Wsjechswjatskoje 18. [19.] IV. 1885. Kr. Charkow.

5. *Lithobius muticus* C. Koch.

2 ♂. Charkow.

6. *Geophilus condylogaster* Latz.

2 ♀. Ljubotin 18. [25.] VI. 1890. Kr. Charkow.

2 ♀, 3 pulli. Karatschewka 18. [3.] V. 1885. Kr. Charkow.

3 ♀, 3 pulli. Kurjasch 18. [3.] IV. 1894. - -

26 ♀, 12 pulli. Karpowka 18. [17.] III. 1885. - -

8 ♀. Dudkowka 18. [20.] VI. 1888. Kr. Charkow.

26 ♀, 11 pulli. Zwischen Ogultzy (Kr. Walki) und Ljubotin (Kr. Charkow) 18. [25.] VI. 1890.

II. Diplopoda Blainv.-Gervais.

7. *Glomeris connera* C. Koch.

5 ♂, 2 ♀. Charkow, Ssokolniki 18. [23.] IX. 1894.

8. *Polydesmus edentulus* C. Koch.

13 ♂. Karpowka 18. [6.] VII. 1884. Kr. Charkow.

5 ♀. Dudkowka 18. [30.] IV. 1888. - -

9 ♀. Charkow, Universitätsgarten. 18. [11.] V. 1887.

1 ♀. 7 juv. Walki 18. [21.] VI. 1887. Kr. Walki.

9. *Iulus platyurus* Latz.

5 ♀. Charkow 18. [14.] IV. 1885.

7 ♀. Ogultzy 18. [14.] IV. 1885. Kr. Charkow.

7 ♀. Dudkowka 18. [22.] IV. 1888. Kr. Charkow.

1 ♀, 1 ♂, 1 juv. Wasistschewo 18. [5.] V. 1897. Kr. Charkow.

3 ♀, 1 juv. Zmijewka 18. [3.] VIII. 1884. Kr. Zmijew.

10. *Iulus rugifrons* Mein.

- 4 ♀. Dudkowka 18. [30.] IV. 1888. Kr. Charkow.
 2 ♀. Swjatyja Gory 18. [10.] VII. 1887. Kr. Izjum.
 1 ♂, 1 ♀. Charkow.

11. *Iulus hvidus* C. Koch.

- 1 ♀. Giewka, 18. [22.] IV. 1886. Kr. Charkow.
 2 ♂. Wodjanoje 18. [20.] VII. 1889. Kr. Zmijew.

12. *Iulus mediterraneus* Latz.

- 6 ♀. Charkow 18. [14.] IV. 1885.
 1 ♂. Dudkowka 18. [30.] IV. 1888. Kr. Charkow.
 3 ♂. Ossnowa 19. VI. Kr. Charkow.
 1 ♀. Ljubotin 18. [25.] VII. 1890. Kr. Charkow.
 2 ♀. Karpowka 18. [3.] V. 1885. Kr. Charkow.
 1 ♀. Ogultzy 18. [13.] IV. 1887. Kr. Walki.

Aus dem gebotenen Verzeichnis ist ersichtlich, daß zu der von Timofejew gegebenen Liste noch 12 Arten hinzukommen, somit die Zahl aller Arten, welche im Gebiet des Charkowschen Gouvernemente vorkommen, 39 beträgt¹.

Moskau, 19. [15.] I. 1908.

8. Über die Bestimmung des Typus von Gattungen ohne ursprünglich bestimmten Typus.

Von Franz Poche, Wien.

ingeg. 2. April 1908.

In einem anonymen Artikel in Auk (N. S.) XXIV. 1907. p. 462 bis 466 über den im August des gedachten Jahres in Boston abgehaltenen siebenten Internationalen Zoologenkongreß findet sich auf S. 464—466 eine sehr dankenswerte Mitteilung über die daselbst beschlossene Änderung des Art. 30 der Internationalen Regeln der zoologischen Nomenclatur (der das in der Überschrift dieses Aufsatzes genannte Thema behandelt) mit vollständiger Anführung dieses Artikels in seiner nunmehr geltenden neuen Fassung.

Die große Mehrzahl der in demselben enthaltenen Regeln und Ratschläge kann man nur durchaus billigen; die schwersten Bedenken muß aber die sub (g) angeführte Bestimmung hervorrufen, welche lautet: »Wenn ein Autor bei der Publikation eines Genus mit mehr als einer gültigen Art es unterläßt, den Typus desselben zu bestimmen (siehe a), oder anzuzeigen (siehe b, d), so kann jeder folgende Autor den Typus wählen, und solche Bestimmung darf nicht geändert werden. (Typus

¹ In dieser vorläufigen Mitteilung gebe ich keine Beschreibung der Eigentümlichkeiten der Myriopoda des Charkowschen Gouvernements, halte es aber für nötig, zu bemerken, daß besondere Abweichungen von den typischen Formen nicht vorkommen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zoologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: [33](#)

Autor(en)/Author(s): Muralewitsch W.

Artikel/Article: [Über die Myriopodenfauna des Charkowschen Gouvernements. 124-126](#)